

# Protokoll

der 36. BR-Sitzung vom 09.07.2020

**Uhrzeit:** 16:00 Uhr

**Ort:** kath. Gemeindehaus, Nordring 32

**Anwesend:**

Chris de Voogd, Ludwig Horstmann, Jan-Gerd Mersmann, Thorsten Schütz, Hannelore Selker, Albert ten Have, Heidrun Wick, Ernst Woltermann, Gert ter Bahne,

**Besucher:**

Peter Wiering

**Tagesordnung:**

**TOP 1:** Begrüßung durch den Vorsitzenden und Bestätigung der Tagesordnung

**TOP 2: Verabschiedung des Protokolls der 35. Sitzung**

Herr Jan-Gerd Mersmann möchte, dass nachfolgende Anmerkung ins Protokoll aufgenommen wird:

Das Seniorenbeiratsmitglied Jan-Gerd Mersmann teilt mit, dass er es ausdrücklich begrüßt den Heimbewohner das Buch „Senioren erinnern sich“ kostenlos zur Verfügung zu stellen. Nur war er verwundert, dass er ohne vorherige Information, die Vorgehensweise aus den Medien „GN“ erfahren hat. Hier wäre eine vorab „Telefonkette“ hilfreicher gewesen. Dazu merkt der Vorsitzende an, dass das Vorhaben mit den Mitgliedern mit Email-Anschluss abgestimmt wurde und von diesen auch zugestimmt worden ist. Wegen der Eilbedürftigkeit war eine andere Vorgehensweise nicht möglich. Er würde bei ähnlich gelagerten Fällen genauso wieder handeln.

Das Protokoll wurde genehmigt.

**TOP 3: Mitteilungen des Vorsitzenden**

- Es fand kurzfristig ein Kurs der VHS in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat statt in den Seminarräumen des Treff 10. Dabei ging es um das Einrichten und die Handhabung der Corona-App auf dem Smartphone. Der Termin war am 07.07. und 08.07. jeweils eine Stunde. In Absprache mit Herrn Brüggelolte wird der Kurs über den Etat des Senioreneirates abgerechnet. Für die Teilnehmer war der Kurs kostenlos. Am ersten Termin nahmen 5 Senioren teil, am zweiten Termin waren 4 Teilnehmer anwesend.

Ab August 2020 starten auch wieder die Einzeltermine im Rahmen der bereits geleisteten Computer-Kurse, diese finden in der Apotheker-Drees-Str. 1, Besprechungszimmer statt.

Folgende Termine sind jeweils von 14:00 bis 18:00 Uhr vorgesehen:

Freitag, 21.08.2020

Freitag, 18.09.2020

Freitag, 20.11.2020

Freitag, 18.12.2020

Die Anmeldung erfolgt über die VHS, die Termine sollten möglichst noch vorher veröffentlicht werden.

- Buch von Harry Roetert „Bad Bentheim“

Herr Roetert ist Niederländer und hat ein Buch über Bad Bentheim in niederländischer Sprache herausgegeben. Das Buch wurde den Mitgliedern vorgestellt, sie zeigten großes Interesse daran, dieses Buch ins Deutsche übersetzen zu lassen und zusätzlich herauszugeben. Herr Wiering teilt mit, dass bei der Bürgerstiftung ein ähnliches Interesse besteht. Er wird darüber mit dem Vorstand der Bürgerstiftung besprechen.

#### TOP 4: **Mitteilungen/Anträge durch die SBR-Mitglieder/Gäste**

- Herr Wiering spricht das Thema Fußgänger-Ampelanlagen in Bad Bentheim an.

Er hat vom Beirat für Menschen mit Behinderungen eine ausgearbeitete Liste - erstellt von Frau Schneider - erhalten. Viele der dort aufgelisteten Ampeln müssten auf das zwei Sinne Prinzip (fühlen und hören) umgerüstet werden. Dadurch entstehen der Stadt erhebliche Kosten, es sollte daher eine Prioritäten Liste erstellen werden. Da dieses Thema ist ein politisches Thema ist sollte darüber im Rat entschieden werden.

- Herr Gert ter Bahne teilte mit, dass er und seine Frau sämtliche Notfallschilder gereinigt haben und dabei festgestellt haben, dass zwei Schilder nicht mehr vorhanden sind. Herr ten Have wird sich um Ersatz kümmern. Der Vorsitzende dankt dem Ehepaar ter Bahne für diese Aktion.

## TOP 5: **Stand der Dinge/Berichte bei verschiedenen Projekten**

- Spendenaktion Senioren erinnern sich (siehe Anmerkung unter TOP 2)

Im Zeichen der Corona-Krise wurde beschlossen, den Senioren aus den Heimen eine gewisse Anzahl von Büchern kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Dem wurde zugestimmt und anschließend wurde beschlossen, dass die Restbestände noch bis Weihnachten in den Verkaufsstellen verbleiben und vor Weihnachten noch einmal eine Annonce in der Zeitung erscheinen soll. (Horst Kanzler). Außerdem soll Herr Dr. Pannen angesprochen werden, ob er Bücher benötigt, die bei Ehrungen an die zu Ehrenden überreicht werden können.

- Präventive Hausbesuche

Die Stadt Bad Bentheim hat einem Interessensbekundungsverfahren zu dem Modellprojekt „Präventive Hausbesuche“ des Landes teilgenommen.

Das Niedersächsische Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung stellt für dieses Fördermittel an ausgewählte Modellkommunen zur Verfügung.

Einzelheiten des Projektantrages:

Es soll eine Stelle für eine Mitarbeiter/in finanziert werden, die präventive Hausbesuche vor Eintritt eines Pflegefalles durchführt.

Dabei soll es zwei Schwerpunkte geben:

- Erstellung eines Seniorenbegleitbuches und
- die Veranlassung von Aufbau von Nachbarschaftshilfen für präventive Hausbesuchen.

Es wurde bisher lediglich der Eingang des Antrages bestätigt.

Vor dem Hintergrund des ReKo Projektes und des Pflergetisches stellt dieser Antrag eine gute Ergänzung dar.

Es wurde festgestellt, dass es bisher keine Anlaufstelle für allgemeine und umfassende Informationen über Betreuung, Pflege, haushaltsnahe Dienste in Bad Bentheim gibt. Die notwendigen Informationen müssen mühsam durch Telefonate, Flyer u.ä. zusammengetragen werden. Es gibt allerdings in den Kirchengemeinden entsprechende Kontaktadressen, die auch Hausbesuche, falls dies gewünscht wird, durchführen oder vermitteln.

- Pflegetisch

Der zukünftige Pflergetisch soll diese Aufgaben bündeln. Dazu wurde kurz über ein Vorstellungsgespräch mit Frau Deters berichtet, die demnächst den Pflergetisch organisieren und koordinieren soll.

In diesem Gespräch wurde beschlossen, eine Arbeitsgruppe aus Mitgliedern des Seniorenbeirates und dem Beirat für Menschen mit Behinderungen zu gründen, um Frau Deters zu unterstützen. Für den Seniorenbeirat werden Frau Wick und Herr Horstmann diese Aufgabe übernehmen.

- Homepage des Seniorenbeirates

Die Homepage des Seniorenbeirates muss dringend auf den neusten Stand gebracht werden. Es sind veraltete Seiten z.B. Hausnotruf vorhanden.

- E-Bike Kurs der Verkehrswacht

Im Rahmen des Stadtradelns soll es wieder eine E-Bike Schulung geben. Frau Schleicher-Deis bittet den Seniorenbeirat um Unterstützung. Da an den letzten Schulungen wenig Teilnehmer hatten, wurde überlegt, ob eine erneute Unterstützung sinnvoll sei. Es wurde entschieden, dass der Beirat sich erneut beteiligt. Der Kurs findet am 17.09.2020 statt. Die Räume der kath. Kirchengemeinde stehen zur Verfügung.

#### TOP 6: **Anregungen und Anfragen durch Bürger**

Es gab keine.

#### TOP 7: **Verschiedenes**

##### Bänke

Der Bauverein auf Bitte des Seniorenbeirates mehrere Bänke gespendet und beschafft, die auf städtischem und Gelände des Bauvereins entlang der Schüttorfer Str., Schillerstr. und Neustadtstr. aufgestellt werden sollen. Diese Bänke entsprechen jedoch nicht den Anforderungen an städtische Bänke. Es wurde vereinbart mit Herrn Bruns vom Servicebetrieb zu sprechen und eine Lösung für die Standorte zu finden. (Inzwischen hat Frau Jasniack-Collet mit Herrn Bruns telefoniert: Sein Vorschlag, der Bauhof stellt an der Schillerstr. neben dem Stromkasten eine Bank aus dem Bauhofbestand auf, die beiden verbleibenden Bänke des Bauvereins können dann auf den Grundstücken des Bauvereins aufgestellt werden.)

- Auswertung barrierefreie Arztpraxen

Frau Jasniack-Collet trug vor, dass der Beirat für Menschen mit Behinderungen in seiner letzten Sitzung beschlossen habe, dass es nach der Erhebung eine Pressemitteilung über die Auswertung geben soll, ohne Nennung von Namen aber mit dem Hinweis, dass

u.U. Fördermittel zum barrierefreien Umbau von Praxen zur Verfügung stehen.

Ende der Sitzung: 17:30 Uhr

gez.: Th. Schütz